

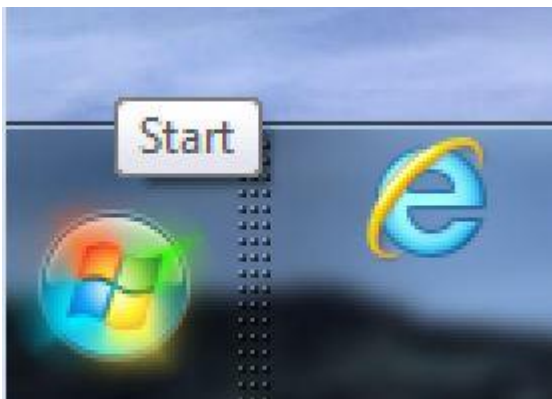
Merkblatt «Aufrüsten auf Windows 10»

Zusammenfassung

Dieses Merkblatt zeigt, worauf man achten muss, wenn man seinen PC von Windows 7 auf Windows 10 aufrüsten möchte. Die folgenden Themen werden behandelt:

1. Welche Version habe ich?
2. Was passiert mit Windows 7 im Januar 2020?
3. Was sind meine Optionen?
4. Was kostet das Upgrade?
5. Ist ein Upgrade die beste Lösung?
6. Wie funktioniert es?
7. Wie installiert man Windows 10 ganz neu?

1. Welche Version habe ich?



Windows 7 hat eine farbige Startkugel



Windows 10 hat ein einfarbiges Starttrapez

2. Was passiert mit Windows 7 im Januar 2020

Ab Januar 2020 wird Windows 7 nicht mehr unterstützt. Es wird aber genau gleich weiterlaufen wie bisher. Allerdings sollten die folgenden Punkte beachtet werden:

- Es gibt keine neuen Updates
- Sicherheitslücken werden nicht mehr gestopft
- Der Microsoft Virenschutz wird nicht mehr aktualisiert
- Mit der Zeit erheischen gewisse Programme oder Geräte die Windows 10 Version.

Das Problem mit dem Virenschutz kann man leicht umgehen, indem man einen andern Virenschutz installiert, z.B. Avira.

3. Was sind meine Optionen?

Die folgenden Optionen stehen zur Verfügung:

- Mit Windows 10 weiterfahren.
- Einen neuen PC kaufen. Er fährt schon mit Windows 10.
- Von Windows 7 auf Windows 10 aufrüsten.

4. Was kostet das Upgrade?

Im Detailhandel und bei on-line Geschäften (z.B. Steg) kostet eine Lizenz zwischen Fr. 125.00 und Fr. 130.00. Sehr viel günstigere Lizenzen kann man über Ricardo kaufen. Ob es sich um echte oder Raubkopien handelt, kann ich nicht sagen.

5. Ist ein Upgrade die beste Lösung?

Die meisten Windows 7 PCs laufen seit fast 10 Jahren. In dieser Zeit sammelt sich auf ihnen allerlei an: Programme, die man nicht mehr benützt, Treiber von Druckern, die ersetzt wurden, Sachen, die sich von selbst einnisteten, Updates, die ihre Spuren hinterliessen. Ein Upgrade auf Windows 10 räumt diesen Ballast nicht auf, sondern behält ihn. Aus diesem Grund ist ein Neu-Anfang, also eine völlig neue Installation von Windows, oft die bessere Lösung.

Eine Neuinstallation erheischt einige Arbeit. Darum sollte man sich nach dem Upgrade die folgenden Gedanken machen:

- Läuft die Maschine zufriedenstellend unter Windows 10?
Wenn ja, so weiterfahren.
Wenn nein, eine frische Installation von Windows 10 durchführen.

5. Wie funktioniert das Upgrade?

Für das Upgrade braucht man folgendes:

- Eine 500 GByte USB Festplatte zur Sicherung des Ist-Zustandes
- Macrium Reflect (gratis) (s. dieses Merkblatt von Martin Dürig)
<http://www.computeria-solothurn.ch/service/downloads/download/37-sicherheit/259-sicherung-backup-image>
- Einen 2 GByte USB Stecker zur Macrium Nothilfe
- Eine Windows 10 Lizenz
- Einen 8 GByte USB Stecker für das Media Creation Tool

Zum Aufrüsten geht man wie folgt vor:

1. Macrium Reflect von hier herunterladen und installieren:
<https://www.macrium.com/reflectfree>
2. Ein Abbild der Festplatte erstellen und auf der 500 GByte Festplatte speichern.
3. Einen Macrium Notstecker erstellen.
4. Das Windows Media Creation Tool von hier herunterladen und es auf dem 8 GByte Stecker speichern:
<https://www.microsoft.com/de-de/software-download/windows10>
5. Auf dem 8 GByte Stecker den Befehl *Setup.exe* doppelt klicken und die Anweisungen befolgen.

Bitte beachten:

- Am Anfang der Installation kann dieses Bild erscheinen:



Der Text ist irreführend. Nicht der PC ist inkompatibel, sondern z.B. die Grafikkarte.

In solchen Fällen "Bestätigen" klicken und weiterfahren. Das Upgrade wird vermutlich von selbst einen kompatiblen Treiber finden.

- Nach vollendeter Installation erscheint die Aufforderung, Windows zu registrieren. Dies tut man mit der gekauften Lizenz. Der PC ist jetzt permanent bei Microsoft für Windows 10 registriert, selbst falls Windows 10 irgend einmal neu installiert werden sollte.

6. Wie installiert man Windows 10 ganz neu?

Der 8 GByte USB Stecker eignet sich auch für eine Neu-Installation von Windows. Dazu geht man so vor:

1. Mit Macrium Reflect ein Abbild von Laufwerk C: erstellen und es auf einer externen Festplatte speichern.
2. Einen Macrium Notstecker erstellen.
3. Den PC ausschalten.
4. Den 8 GByte USB Stecker einstecken.
5. Den PC einschalten und eine der folgenden Tasten im Sekundentakt drücken:
F9 (HP PCs)
F12 (Acer PCs)
Esc oder F1 oder F2 (für andere PCs)
Wenn die Aufforderung zur Wahl des Boot-Mediums erscheint, den 8 GByte USB Stecker wählen.
Dieser Schritt kann knifflig sein. Wenn man die richtige Taste gedrückt hat, dann gelangt man zur Sprachwahl, **ohne ein Passwort eingeben zu müssen**.
6. Sprache, Währungsformat & Tastatur wählen.
7. *Jetzt installieren* klicken.
8. Den Windows Lizenzschlüssel eintippen. Falls auf diesem PC Windows 10 schon früher aktiviert worden ist, einfach *Ich habe keinen Product Key* klicken.
9. Die Version von Windows wählen, für die der Schlüssel gilt - meist *Windows 10 Home*.
10. *Benutzerdefiniert* wählen.
11. Die gewünschte Partition klicken, dann *Formatieren* klicken.

Windows 10 wird jetzt frisch auf der gewählten Partition installiert.